

Aus der Stadt und Umgebung.

Landesamt Halle a. S., Meldung vom 24. Februar
Aufgehört: Der Landesamts-Beisitzer Wilhelm Müller,
Halle a. S., Dienstadt, 19. — Dem Hansard,

geboren: Dem Württemberg. Hermann Eberl 1 S. Otto
Voll Paul Hermann, Württemberg 6. — Dem Chemnitzer Ludwig
Hoffert 1 S. Otto Karl, Württemberg 19. — Dem Hansard,

Landesamt Giebichenstein, Meldungen v. 24. Februar
Aufgehört: Des Lehrers Th. R. Virchow 4 S. 2, 3, 21.
Lehrer 4. Uwehl, 2 S. 23. 24. Des Musiklehrers

1. (Minderheits-Nachrichten.) Das Vereinsverhältnis
des Sommer-Vereins in unserer und landesweit
Erache ergründen und beim Hofstaat der Universität zu geben.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

Theater-Feuilletten.

Der Prophet. Zum ersten Male nach langer
Zeit hörten wir getrennt den Propheten und zwar in trefflich
vorbereiteter und gut abgerundeter Auffassung.

Die weiße Dame. Zur bevorstehenden ersten Aufführung
ist das Stück im Hoftheater zu Halle angekauft worden.

getragen, indem, sondern auch Früchte ernten für die
Zwecke, denen der Verein dient, die Güter des evangelischen
Wesens. — Darauf nahm Herr Pastor Wächter

3. (Zweigverein der Gutsbesitzer-Stiftung.) Mit
Anlaß auf die dem „Hilfs-Verein“ unserer Stadt
in diesem Jahre bewerkstelligte große Hilfe und Freude,

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

gelegentlich von Bedeutung lagen zur Besprechung nicht
vor.

Die Herberstein'sche Anstalt a. S. hat sich in einer
Eingabe vom 24. Februar an den Landesrat gebunden, worin
dieselben eine Anzahl von Wünschen unserer Industrie-Produzenten

Die Ornitologische Central-Verein für Sachsen
und Thüringen ernannte in seiner am 23. d. M. beschlossenen
Beschluss-Versammlung Herrn Geheimen Regierungsrath

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.

3. (Zusammenkunft.) Die schon länger geplante
Zusammenkunft alter Schüler des Realgymnasiums der
Halle'schen Söhningen wird im Monat Mai stattfinden.



### Vater Rhein

Winkeln- und Aulern-Salon.  
gr. Märkerstrasse 14  
(Fernsprech-Anschluss 169)  
empfehlen

**Pa. Holländer Austern**  
in der Weinstube Dtd. M. 1,60,  
ausser dem Hause Dtd. M. 2,00.  
100 Stück ab Halle M. 16,00.

Diners von à M. 1,50 an,  
von 1 bis 4 Uhr.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Reservirt Zimmer.

Geöffnet bis 12 Uhr Abends.

### Ida Böttger,

Halle (S.).

Preis-Notiz

#### Kinderwäsche-Ausstattungen.

- 1 Dtzd. Handchen 6, 7, 9, 10 bis 48 Mk.
- 1 „ Jakobchen 6, 7, 9, 12 bis 60 Mk.
- 1 „ Jemene Windeln 7, 9, 12 bis 20 Mk.
- 1 St. Wickelband 0,95, 1,00 bis 1,75 Mk.
- 1 „ Wickelband 1,50, 2,25, 2,75 Mk.
- 1 „ Badetuch 2,50 bis 3,50 Mk.
- 1 „ Gumm-Unterlage 40 bis 75 Pfg.
- 1 „ Stockkissen 1,30, 2,50 bis 36 Mk.
- 1 „ Rössh.-Matratze 4 bis 5 Mk.
- 1 „ Rosa oder blaues Leint 6 bis 10 Mk.
- 1 „ Bezug 2 Kissen 2,10, 3, 4 bis 12 Mk.

Lätzchen, Nachtrücken,  
Corsetts, Windelhöchen,  
kurze u. Trage-Unterröcke,  
Taufkleider, Taufkissen,  
Wagendecken, Couverts,  
und Plumeaux.

#### Kinderbetten

mit Federn reichlich gefüllt  
Mk. 15, 20, 24 bis 30.

#### Kinder-Wiegstellen und Wiegen.

Sämmtliche Sachen sind stets bis zu  
den elegantesten Qual. vorräthig, auch die  
Anfertigung jedes Stückes an der wirk-  
lich praktischen Gebrauch berechnet.  
Auf Wunsch bietet mein Haupt-  
katalog nähere Einsicht.  
Ausführliche Preis-Verzeichnisses  
versende gratis und franko.

### Gemüse au naturel

aus den renommirtesten  
Gärten als prima Stangen-  
spargel, Schnittspargel,  
Kaiserschoten, junge Erb-  
sen mit Carotten, junge  
Schneidebohnen, Breeh-  
bohnen, Flageolet-Bohnen,  
Haricots verts, kleine  
Carotten, Jardiniere, fr.  
Champignons, Stiefplize,  
Périgord-Trüffel, Mor-  
cheln, Cardons, fons  
d'Artichauts, in nur prima  
Qualität und wirklich reeller  
Verpackung empfiehlt zu Fabrik-  
preisen

### Julius Bethge.

#### Conservirte Früchte

mit natürl. Früchte und  
mäßigen Zuckerzusage in köp-  
flichen Fruchtstücke.  
Eleganter Metallverschluss  
(neues patentirtes Verfahren).

#### Allein-Verkauf

zu Fabrikpreisen nur Spezial-  
preisliste bei

### Julius Bethge,

Leipziggerstrasse 2.

### !! Pfannkuchen !!

sehr schön gefüllt, 12 St. 50 ¢, 6 St. 25 ¢  
von Brodtrieb jeden Sonn-  
tag von fr. 8 Uhr an

### A. Winter, gr. Märkerstrasse 17.

### Spiritus

zum Brennen und Bistren  
à Liter 50 ¢ empf. bl.

J. R. Strässner, Bernburgerstr. 13

### Feueranzünder

à Pack 10 u  
20 ¢ empfiehlt

J. R. Strässner, Bernburgerstr. 13.

## Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin

der vereinigten Tischlermeister (G. G.)

St. Steinstraße 6. zwischen Amtsgericht und Bankverein. Gegründet 1832.  
Größtes Lager selbstgefertigter Möbel von den einfachsten bis zu den feinsten.  
Bücher- und Noten-Etagères, Schmuckschränke, Schaukelstühle, Servir-,  
Spiel- und Nähtische, Toiletten, Console u. dgl. m.



Zuckerkamr. Ehrenpreis.  
**Gebr. Bethmann, Halle a. S.**  
Gr. Steinstrasse 63.

Altrenommirtes Etablissement  
für

# Möbel-Industrie.

40 complet eingerichtete Musterzimmer.



## Rositzer Germania-Brikets

nur acht, wenn jedes Stück versehen, liefert prompt und  
mit dem Stempel billigt

**Wilh. Reupsch,** Comtoir: Brüderstraße 15, I.  
Lager: Steinbohrbahnhof und grüner Hof.

Von heute ab stehen große und kleine magere

## Landschweine (englische) (Rasse)

zum Verkauf im Gashof zum goldenen Pfing in Halle.  
Fr. Kolle aus Halle und Fr. Khosa aus Nordhausen.

Von Sonntag früh ab stehen feine fette sowie große  
und kleine Fatterschweine (halbengl. Rasse)

zum Verkauf.

Durch directe Einkäufe bin ich im Stande, feine engl. Fatterschweine,  
von 110 bis 160 Pfd. das Stück, mit 22 bis 33 Mk. pro 100 Pfd. frei  
Haus bei 14tägiger Garantie abzugeben. Leichtere Schweine von 40 bis 80  
Pfd. das Stück stellen sich etwas theurer.

C. Birke,  
Drummeustraße 65. Viehhandlung en gros & en detail.

## XI. Mitteldeutsches Bundes- schiessen in Halle a. S. 1888.

Zu dem vom 8. bis 15. Juli er. in Halle a. S. stattfindenden Bun-  
desschiessen können auf dem circa 40 Morgen grossen Festplatze eine grössere  
Anzahl von Spiel-, Schau- und Verkaufs- etc. Buden placirt werden.  
— Bewerber um Plätze zur Aufstellung von derartigen Etablissements werden auf-  
gefordert, unter Ausweis ihrer Leistungsfähigkeit, sich bis zum 10. März er.  
an das Central-Bureau des XI. Mitteldeutschen Bundesschiessens schriftlich zu wen-  
den. Jedem Gesuche ist das Rückporto beizufügen, im andern Falle muss von  
Berücksichtigung seines Gesuchs und Mittheilung der Bedingungen abgesehen werden  
Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt der Unterzeichneten vorbehalten.  
**Die Wirthschafts-Commission.**

## Neue Sing-Akademie.

Sonnabend den 8. März Abends 6 1/2 Uhr  
im Saale des Stadt-Schützenhauses

## Achilleus von Max Bruch

unter Mitwirkung von Frl. Pia von Sicherer aus München, Frl. Anna Göring  
aus Darmstadt, Herrn Carl Mühlenfeld aus Frankfurt a. M., Herrn Ernst  
Hunger aus Oeln und Herrn Dr. Max Friedländer aus Berlin.

Nummerirte Billets à Mk. 3,50  
Unnummerirte à Mk. 2,00 bei Herren Meyer & Stock  
Für Generalprobe (3. März fr. 9/2 Uhr) à Mk. 2,00 Poststrasse 9.  
Texte à Mk. 0,30

Dasselbst Billets für zuhörende Mitglieder. Ende des Concerts nach 9 Uhr.

## Kaufmännische Unterstützungs-Kasse.

Die Mitglieder der Kasse werden zur Eednahme an der am Diens tag den  
6. März er. Nachmittags 4 Uhr im Saale des Büchervereins, Neue Prome-  
nade 2, stattfindenden Generalversammlung eingeladen.

Gegenstände der Tagesordnung sind:  
Bericht der Rechnung pro 1887. Antrag auf Decharge, ertheilung. Wahl von  
Vorstandsmitgliedern und Wahl der Revisoren.  
Halle a. S., den 23. Februar 1888.

Betheke.

### Schmuckfaden!



Brochen, Medaillons, Ohrringe, Arm-  
bänder, Halsketten, Uhretetten, Ver-  
loques, Schlippenadeln, Einstecknähne,  
Weile, Haarpfänger etc. in  
Elfenbein, Bernstein,  
Jet, Double, Nickel etc.  
in größter Auswahl zu sehr billigen  
Preisen bei  
**39. Albin Hentze, 39.**  
Schmeerstraße

### Schultornister!

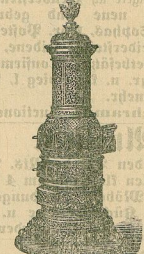
### Mädchentaschen!

### Bücherträger!

in Cloth, Leder, Sechund, Plüsch etc.  
nur gediegene Handarbeit!  
keine Maschinenarbeit!  
empfiehlt sehr billig  
**39. Albin Hentze, 39.**  
Schmeerstraße

### Amerikanische Oefen

vortheilhafteste Heizung der Neuzeit, per-  
manent sichtbar brennend, auf feinste regu-  
lirbar, mit Ventilation, vermindert u. schwarz



empfiehlt in großer Auswahl  
**Christian Glaser,**  
Halle a. S., gr. Klausstr. 24.  
Probe-Dien im Laden brennend.

Eine Parthie zurückgeschickte  
Eisenblech-, Koch- u. Bratgeschirre  
steht zum Ausverkauf

**Christian Glaser,**  
gr. Klausstraße 24.

### la. italien. Zuchthühner

beste Leger, offerirt  
F. Karbaum, Halle a/S, Dompf. 2.  
Kapitalien, An- u. Verkauf  
von Grundstücken vermittelt  
**R. Pauly, Martinsgasse 10.**

### Victoria-Theater

Sonntag den 26. Februar er.  
**Miser Herzensfrik.**

Montag den 27. Feb. er.  
Benefiz  
für Frl. Auguste Batty.

**Der tolle Wenzel.**  
Auf Abonnementsbillets find 10 Pfg.  
nachzugeben.

# Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebke.

Offiziell:

Sonntag den 26. Februar 1888.

## Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 3 1/2 Uhr

Fremden-Vorstellung

bei besonders ermäßigten Preisen.

Die Preise der Plätze für diese Vorstellung sind folgende:

Probe-Loge 1. Rang 2.—	1. Rang 1.25	1. Rang letzte Reihen 0.25
Orchesterloge 2.—	2. Rang 0.75	2. Rang nummerirt 0.50
1. Rang-Loge 1.—	3. Rang 0.50	Gallerie 0.25
1. Rang-Balkon 1.—	2. Rang hinteren 0.50	
Orchesterbalkon 1.—		

Zum 25. Male:

## Aschenbrödel

oder

### Der gläserne Pantoffel.

Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 6 Bildern. Nach dem gleichnamigen Märchen für die Bühne bearbeitet von E. A. Göder. Musik von verschiedenen Componisten.

1. Aufmarsch von Walsburgs Leibwache, ausgeführt von den Herren: Henner, Dolwig, Sack, Lengerich, Kettler, Köhler, Rungel II, Ulrich und 8 Ballet-Eleven.

2. Die phantastischen Vögel, ausgeführt von den Solotänzerinnen Josefine und Emilie Strengsmann, der Tänzerin Anguste Große und 12 Damen vom Chor.

3. Spiegelkatz, ausgeführt von den Solotänzerinnen Josefine und Emilie Strengsmann.

4. Grand Ballade der lebenden Tümen, ausgeführt von Josefine und Emilie Strengsmann, Anguste Große und 12 Damen vom Chor.

5. Das Fest in der Küche, ausgeführt von 12 Eleven der Ballet-Schule.

6. Apotheose, dargestellt vom ganzen Personal.

Erstes Bild.  
**Aschenbrödel.**  
Personen:  
Baron von Montcontenculorum Albert Patry.  
Erbprinz, seine zweite Gemahlin, vermisst. Grafin von Amster, holländischer Königin, Emilie Jek.  
König, ihre Tochter erster Ehe, Lucie Freisinger.  
Prinz, genannt Aschenbrödel, des Königs Tochter erster Ehe, Clara Seiburg.  
Grafin von Amster, Graf Schmidt.  
Ein Diener, Margar. Ulrich.  
Ein Diener, H. Zimmermann.  
Ein Diener, J. Pradte.

Zweites Bild.  
**Bei der Pathe.**  
Frei Walsburgs, Lucie v. Dub.  
Erbprinz, die Diener, Margar. Ulrich.  
Aschenbrödel, Clara Seiburg.  
Ein Diener, Gernand.  
Ein Diener, Heimke.  
Walsburgs Leibwache, Tänzer und Tänzerinnen u. s. w.

Drittes Bild.  
**Aschenbrödel bei Hofe.**  
König Kasaba, Edmund Dob.  
Prinz Wunderhob, Otto Kirich.  
Königlicher Brautbräutigam, Adolf Weisler.  
Königlicher Brautbräutigam, Martin Klein.  
Baron Montcontenculorum, Albert Patry.  
Erbprinz, Emilie Jek.  
König, Lucie Freisinger.  
Prinz, Clara Seiburg.  
Grafin von Amster, Margar. Ulrich.  
Ein Diener, Arel Delmar.  
Ein Diener, H. Wilm. Rabau.  
Ein Diener, Marie Gruber.  
Ein Diener, F. Martini.  
Ein Diener, Joh. Samorn.  
Ein Diener, Theo. Dietrich.  
Ein Diener, Helene Raub.  
Ein Diener, H. Zimmermann.  
Ein Diener, Rosa Hädel.  
Ein Diener, Louise Schaffnit.

Die vollständig neue Decoration des letzten Aktes zur „Apotheose“ aus dem Atelier der Hoftheatermaler Brisch und Kautsky in Wien. Die anderen decorativen Ergänzungen von den Theater-Malern Schweder und Griseid. Die neuen Costüme „lebende Dollere“ u. s. w. von Herrn Garderobe-Meister Kautsky hergest. Die neuen Requisiten und die sonstigen maschinellen Einrichtungen aus der hiesigen Theaterwerkstatt.

Die Tageskasse ist von 9—1 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags im Vestibül des Theatergebäudes geöffnet.  
Kasseneröffnung 3 Uhr. Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 1/2 6 Uhr.

Abends 7 Uhr.

164. Vorstellung. 47. Vorstellung außer Abonnement.  
Gastspiel von Frl. Sophie Wiesner.

Zum 1. Male in dieser Saison.

## Die weisse Dame.

Komische Oper in 3 Akten. Text von Eugen Scribe. Musik von Francis Adria Boieldieu.

(Erste Aufführung 10. Dezember 1829 in der Opéra-Comique in Paris.)

Für den redaktionellen und Inseratenthell verantwortlich Julius Mundt in Halle. — Nichtige Buchdrucker (R. Reichmann) in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Personen:

Großherzog, vorm. Schloßvorwaller der Grafen von Aguel — Adolf Ulmer.  
Anna, seine Waise — — — — —  
Georgs Brown, ein junger englischer Offizier — — — — —  
Dillon, Richter auf den gräflichen Gütern — — — — —  
Jenny, seine Frau — — — — —  
Margarethe, vormals Haushälterin im gräflichen Hause — — — — —  
Max Treton, Friedensrichter — — — — —  
Gabriel, Richter auf dem Hofschloß — — — — —  
Gerichtspräsident, Richter. Landeute auf dem schottischen Hochlande — — — — —  
Ort der Handlung: Die Güter und das Schloß der Grafen von Aguel in Schottland — — — — —  
Im 3. Akt: Pas de Ceris, ausgeführt von den Solotänzerinnen Josefine und Emilie Strengsmann und der Tänzerin Anguste Große.  
† † † Sophie Wiesner als Gast.  
Nach dem 1. und 2. Akte größere Pausen.

Opern-Preise:

Probe-Loge 1. Rang 4.—	1. Rang 2.50	2. Rang letzte Reihen 0.50
Orchesterloge 3.—	2. Rang 1.50	3. Rang nummerirt 1.—
1. Rang-Loge 2.—	3. Rang 0.50	Gallerie 0.25
1. Rang-Balkon 1.—		
Orchesterbalkon 1.—		

Zeigblätter à 30 Pfg., sowie Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billeteuren zu haben.  
Garderober-Abonnements-Bücher zum Preise von 4 M. gültig für 38 Vorstellungen in der laufenden Saison und die vollständigen Pläne des Bühnenraumes mit Angabe sämtlicher nummerirter Sitze sind an der Theaterkasse à 30 Pfg. zu haben.  
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende vor 10 Uhr.

Montag den 27. Februar 1888.

## Anfang 7 1/4 Uhr.

165. Vorstellung.

118. Abonnements-Vorstellung.

Farbe: roth.

## Die Zauberflöte.

Große Oper in 3 Akten von Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.

Personen:

Sarasto, Adolf Ulmer.  
Tamino, Raimund Czerny.  
Der Sprecher, Emil Hetsch.  
Erster, } Priester, Josef Herzl.  
Zweiter, } Priester, Hgn. Zimmermann.  
Die Königin der Nacht, Caroline Charles.  
Pamina, ihre Tochter, Ulrich v. Dub.  
Erste, } Dame, Emilie Lange.  
Zweite, } Dame, Ida Dogat.  
Dritte, } Dame, Carrie Goldsticker.  
Vierter, } Genieus, Jna Hädel.  
Fünftes, } Genieus, Agnes Donn.  
Sechstes, } Genieus, Louise Schaffnit.  
Sopranen, Papagano, Georg Schaffnit.  
Hörich als Gast, Agnes Donn.  
Monstrosos, ein Mohr, Walter Müller.  
Schwaben, Sejelge.  
Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Opern-Preise.

Bücher mit vollständigem Text à 30 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billeteuren zu haben.  
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/4 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 28. Februar. 166. Vorstell. 119. Abonn.-Vorstell. Farbe: blau.  
Zum 1. Male wiederholt: Narciss.

**Echt Pilsener** Hotel gold. Kugel, Leipziger Platz 1a.

**Zum deutschen Schwert,** gr. Steinstrasse 13, Eingang Mittelstraße. Heute Sonnabend  
**Schweinsknochen.** St. Lagerbier von A. Offenbacher.  
**Eberlbräu à Glas 20 Pfg.**  
**Echt Culmbacher Exportbier 20 Pfg.**

**Hofjäger.** Heute Sonntag

**Grosser Ball mit freier Nacht.** Nachmittags **Tanzkränzchen** bei freiem Entrée.

**Musikalien**  
jeden Genres in großer Auswahl billigst stets vorrätzig, nicht Vorhandenes wird promptest besorgt.  
Meine Musikalien-Verhandlung ist sehr vergrößert. Ich habe soeben dazu die vollständige, 1885 neu eingerichtete Musikalien-Verhandlung von **Walter Alban Hjer** käuflich erworben, der meinen emwerbet und bietet somit die größte Auswahl.  
**Heinrich Karmrodt (Inhaber: Georg Patzker),** Barfusserstrasse 19.

**Zur Confirmation** empfehle alle Sorten **Gesangbücher** in den neuesten Einbänden billigst geschmackvollsten **Wilh. Schwarz, Leipzigerstraße 20.**